



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

19.01.1940 (Nr. 18)

Erkenntnis...
Veranstaltung...
Preis...
Anmeldung...

Der Reichs- Anzeiger

Denk
an das
Kriegs-
Winterhilfswerk



Parteiamtliche Tageszeitung
Das Amtsblatt des Regierenden Bürgermeisters der Freien Hansestadt Bremen

der Nationalsozialisten Bremens
Amtliches Durchschreibungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Nr. 18 / 10. Jahrgang

Freitag, 19. Januar 1940

Einzelpreis 15 Rp.

Die Reichs- Anzeiger beweisen

Ein Brief Ribbentrops an Bonnet

Der englische Blankhofschief für Warschau laborierte die deutsch-französische Friedenserklärung vom 6. Dezember 1938

Am 2. amtliche deutsche Veröffentlichung zum französischen Gelübde wird bekannt: Wie nur fügen durch die Veröffentlichung von Urkundenmaterial über den Verlauf des Reichsaußenministeriums v. Ribbentrop in Paris im Dezember 1938 nachgewiesen worden ist, ist im Winter 1938/39 seit langer Jahren zum erstenmal die Voraussetzung für eine wirkliche und dauerhafte deutsch-französische Entspannung gegeben zu sein. Deutschland hatte durch den schriftlich betätigten endgültigen Verzicht auf eine Revision seiner Wehrkraft jedes Verbot gegen seine Politik auf das Gebiet französischer Lebensinteressen ausgeübt; Frankreich hatte durch seinen verantwortlichen Außenminister erklärt, daß sich in der Einstellung Frankreichs zu den osteuropäischen Fragen seit Beginn seiner Wehrkraft jedes Verbot gegen seine Politik auf das Gebiet französischer Lebensinteressen Deutschlands in Mittel- und Osteuropa nicht mehr geltend in den Weg treten werde.

nunmehr auch mit zur Pflicht macht. Curer Euphemien klar und unmissverständlich die Einstellung der deutschen Regierung zu den deutsch-französischen Beziehungen im allgemeinen und zu der Danziger Frage im besonderen betraufungsbefähigt.

„Wir wollen Deutschland zerstückeln“

Großbritanniens Kriegsziele im Licht von Äußerungen britischer Politiker und der englischen Presse

JBD. Bremen, 19. Januar.
Es war ein jener nachdenklichen und echt britischer Hauptteil durchdringenden Redensarten, die Chamberlain in seiner letzten Unterhausrede von sich gab, als er behauptete, daß niemand in England an die Vernichtung des deutschen Volkes und die Zerstörung seines Reiches denke. Wir haben tags darauf schon kurz an dieser Stelle die Chamberlain'schen Aussagen gegenüber dem Gedächtnis nachgeholt, hier eine kleine Auswahl aller Äußerungen zusammengetragen, die wir während der wenigen Monate des jetzigen Krieges uns als besonders charakteristisch für den englischen Vernichtungswillen gegenüber Deutschland gemerkt haben.

Setzung eines anhaltenden europäischen Friedens nach dem Siege Englands und Frankreichs die Voraussetzung einer politischen und konfessionellen Spaltung des deutschen Volkes ist. Es ist der Zustand des Dreißigjährigen Krieges, in den uns der „Times“ zum Ausdruck gelommene englische Vernichtungswille verleiht leben möchte; es ist der Zustand der deutschen Kleinfraktion, wozüglich mit den alten deutschen Feindfeinden — das erweist die „Times“ ausdrücklich — mit den Großproletariaten, Feudalherren und Königen, vor allem aber mit einem katholischen Süddeutschen und österreichischen Staates, gegenüber dem protestantischen norddeutschen Preußen. Ein Staatenkonglomerat also ist es, das nach dem Willen der „Times“ in Deutschland wieder entstehen soll, ein Staatenkonglomerat, das nach dem Willen der „Times“ und Lebenserwartung seitens seiner vornehmlichen Nachbarn gestellt werden sollte. Mit einem Wort die nach außen maßlose und nach innen uneinige Spotgebilde eines Reiches soll wieder sein, das, wie die „Times“ so schon sagt, Jahrhunderte hindurch kein Gefahr für Europa darstellte, bis seine Staaten unter Preußens Führung zu einer einzigen Einheit zusammengeschlossen wurden.

Italiens Weg zur Unabhängigkeit

Der Generalat des korporativen Ausschusses für Italienisch-Ostafrika tagte — Mussolini sprach über die Ziele der italienischen Kolonialarbeit

Kom, 19. Januar
Unter dem Vorsitz des Duce trat am Donnerstagabend im Ministerium für Italienisch-Ostafrika der Ende März vorigen Jahres ins Leben getretene Generalat des Korporativen Ausschusses für Italienisch-Ostafrika zusammen. Der Eröffnungssitzung wohnten u. a. sämtliche Mitglieder der Regierung bei. In einer eingehenden ausführlichen Rede schilderte der Minister für Italienisch-Ostafrika, General Cerruzzi, die Aufgaben der Beratenden Ausschüsse, die vor allem auch darauf zu sorgen hätten, daß die wirtschaftliche Tätigkeit in der gesamten Kolonie verlaufe. Hauptziel der Arbeit sei die wirtschaftliche Unabhängigkeit des ganzen Imperiums. Die afrikanische Wirtschaft habe in dieser Hinsicht gewaltige Aufgaben vor sich.

leit zu Amerzien haben, lehrt uns, daß das Imperium im ersten Stadium eine geistige, politische und militärische Schöpfung des Mutterlandes darstellt. In einem zweiten Stadium lebt und entfaltet sich das Imperium mit dem größten Teil von Mutterland gelieferter Mitteln. In einem dritten Stadium verlor das Imperium seine geistige und militärische Selbstverleugung. In einem vierten Stadium ist das Imperium in der Lage, die Wirtschaft des Mutterlandes zu vervollständigen, indem es ihm Rohstoffe liefert. Am die Imperien früher zu beherrschen, muß man sie beherrschen. Von diesen Sätzen laute, wie Mussolini abschließend betonte, „das erste als abgelehnt gelten. Die Aufgabe der neuen Beratenden Ausschüsse, die heute mit ihren Arbeiten beginnen, besteht darin, mit möglichst wenig Papier und Tinte den Ablauf der anderen zu beschleunigen.“ Mussolini richtunggebende Worte wurden mit herzlichem Beifall aufgenommen, der sich nach Schluß der Sitzung zu einer großen Kundgebung für den Duce steigerte.

„Italien muß bereit bleiben“

Mailand, 19. Januar.
Die Anprache des faschistischen Parteisekretärs Muti an die politischen Leiter der mittelitalienischen Provinzen wird von der gesamten italienischen Presse als ein für die gegenwärtige politische Lage besonders wichtiges richtungweisendes Dokument betrachtet. Die Reden des Parteisekretärs, so schreibt der „Corriere della Sera“, machen allen dummen Spekulationen über eine Kursänderung der faschistischen Politik ein Ende. Der Parteisekretär fährt auf seinem höher beherrschten Wege fort, ohne sich irgendwo aufhalten zu lassen. Auch in der Außenpolitik lehne der Faschismus jeden Kompromiss, vor allem aber auch jede Illusion ab. Der Duce wolle, daß Italien im Zustande einer nichtigkeitsbewußten, aber doch entschlossenen Haltung verbleibe. Die lange der jetzige Zustand anhalten werde, könne niemand sagen, deshalb müsse Italien bereit bleiben und nichts nach abwarten.

worden sei. Aber die Demokraten hätten die Gelegenheit nicht veräumen wollen, um von Kursänderungen, Abänderungen und Verzichten zu reden. Es hätte keinen Wert, sich mit derzeitigen Überhebungen zu befassen, wenn es nicht gerade in der ersten Zeit, die die Welt zur Zeit durchläuft, notwendig wäre, die garantierte und unabhängige Grundlage des Faschismus und seiner Mission zu betonen.

Zwei britische 5000-Tonnen-Dampfer auf Minen gelaufen und gesunken

London, 19. Januar.
Der britische Dampfer „Gairnros“ (5500 BRT) ist in der Nacht zum Donnerstag an der Westküste Englands auf eine Mine gelaufen und gesunken. Die 48 Mann Besatzung konnte sich in Rettungsbooten in Sicherheit bringen. Nach dreistündigem Treiben im Ozean wurde sie von einem englischen Kriegsschiff aufgenommen.

Der englische Dampfer „Gracia“ (5624 Tonnen) ist infolge einer Explosion unmittelbar nach der Ausfahrt aus einem Hafen an der Nordwestküste Englands gesunken. Die Besatzung ist gerettet worden.

An der englischen Küste aufgelaufen

Amsterdam, 19. Januar.
Wie die holländische Presse meldet, ist am Dienstag infolge des starken Sturmes der italienische Dampfer „Kerman“ an der englischen Küste aufgelaufen. Von Kamsgate aus ist ein Rettungsboot unterwegs, um der Mannschaft zu helfen. Das italienische Schiff ist 4227 BRT groß. Weiter vermeldet die holländische Zeitung, daß von dem holländischen Dampfer „Kerman“ unter dem Namen noch nicht bekannt sei. — Der holländische Dampfer „Kerman“ (500 T) ist in der Nähe der Westküste Japans auf Grund gelaufen.

Englands „Mittel“ gegen Minen

Berlin, 19. Januar.
Spaniatlische englische Meldungen, die von dem Marsch sprechen, daß die britische Admiralität Gegenmittel gegen deutsche Minen erfinden habe, finden den Weg von der englischen nach zur neutralen Presse. So soll ein torpedobehafteter Apparat mit einer Zündföhrleitung auf eine nicht näher bezeichnete Weise in der Lage sein, die Minen zur Explosion zu bringen. Obwohl die britische Marine seit der halben Jahrtausende in ihren Dienst gestellt hat, liegt es maßlos da in der Verfassung deutscher Minen. Im Gegensatz werden viele Marschen von Gegenmitteln täglich durch deutsche Zerstörer überlegt, denn die jetzigen deutschen Zerstörer der englischen und neutralen Schiffe sind herren, welche große Gefahren rund um Englands Küsten herrschen.

Trag unpopulärer Widerstände manigfaltiger Art ist die französische Regierung bis in den März 1939 von dieser neuen realistischen Politik nicht offen abgewichen. Erst die seit dem 17. März 1939 zum politischen Programm erlassene englische Einheitsrichtlinien mit ihren wesentlichen Punkte zu einer deutsch-französischen Verständigung mit einem Schlußgeheim. Es zeigte sich sofort, daß die französische Außenpolitik die Selbständigkeit verloren hatte. Wehinigungslos folgte Frankreich der britischen Politik.

Der englische Blankhofschief für Warschau erhielt aus der französischen Außenpolitik, die einseitigen europäischen Garantien für Rumänien und Griechenland wurden von Frankreich gegenstandslos, der Türkei im Interesse Englands das Gebiet von Marzabritte überantwortet und den Bestimmungen. Sowjetunion für das Einverständnis zu gewinnen, spielte Frankreich eine besonders aktive Rolle.

Somit hatte Frankreich bereits im Frühjahr 1939 durch seine eigene Zeitnahme der antideutschen Einheitsrichtlinien der deutsch-französischen Erklärung die Grundlage entzogen. Trotzdem ist der französische Außenminister Mitte Juli 1939 nochmals von nachgebender deutscher Seite auf seinen politischen Kurswechsel festgenagelt und auf die verhängnisvollen Folgen der Polen gegebenen Blanko-Befehle hingewiesen worden.

Sehr geachtet Herr v. Bonnet!
Sie haben Graf Helldorf am 1. Juli eine für mich bestimmte persönliche Note gegeben, deren Inhalt es mir

Auflösungsgänge über der schottischen Küste

Der Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht
Berlin, 19. Januar.
Das Oberkommando der Wehrmacht teilt mit: Am Westen liehe besondere Ereignisse. Die Luftwaffe führte neben Grenzüberwachungsflügen an der Westfront Aufklärungsflüge über der schottischen Küste durch.

„Neue Operationsbasis gegen Moskau“

Der Mißerfolg der britischen Bestrebungen in Skandinavien unvernehmbar

Moskau, 19. Januar.
Die Betrachtungen und Kommentare der Moskauer Presse sind in den letzten Tagen wieder auf London abgelenkt. Die Zeitungen behandeln dabei in erster Linie die Bestrebungen der britischen Kriegspolitik, den Kriegesplan auf Kosten der Neutralen und insbesondere der nordischen Länder zu erweitern. Am Abend des 17. Januar gegen die gegenwärtige Ausrichtung der Politik Schwedens enthält ein Artikel des Organes des Reichsministeriums für Landwirtschaft, „Lebendige Industrie“ ein neues Moment der Analyse. Das Blatt schreibt u. a., die englische Welt, deren Ziel es sei, Schweden und Norwegen zu erobern. Am Abend des 17. Januar gegen die gegenwärtige Ausrichtung der Politik Schwedens enthält ein Artikel des Organes des Reichsministeriums für Landwirtschaft, „Lebendige Industrie“ ein neues Moment der Analyse. Das Blatt schreibt u. a., die englische Welt, deren Ziel es sei, Schweden und Norwegen zu erobern.

„Das Plans des politischen Spiels Englands“ so überschreibt das Blatt die außenpolitische Betrachtung. Es prangert die britischen Maßnahmen an, die dem Krieges geführt haben, so z. B. die „Garantie für Polen“. Den so häufig geäußerten Verzicht, die Sowjetunion und Deutschland auseinanderzubringen und schließlich den Westeuropäern die Verantwortung in den finnischen Konflikt eine neue Operationsbasis gegen die Sowjetunion zu schaffen. Auch im Falle Finnlands entspräche die britische Kriegspolitik der jahrhundertelangen Tradition, andere die Kolonien aus dem Reich holen zu lassen und das Wort anderer Völker für die Interessen der Briten zu sprechen. Das Blatt sagt seine Erfahrungen in den bemerkswerten Sätzen zusammen: „Alles zeigt darauf, daß die Kriegsbewertung aus dem Lager des britischen Imperialismus aus unvermeidlich geschichtlichen Begegnung nicht entgegen werden.“

Unser Tagesspiegel

(Die heutige Ausgabe umfasst acht Seiten)
Ein jetzt veröffentlichter Brief von Ribbentrop an Bonnet bestätigt unmissverständlich französische Kriegsziele.
Die deutsche Luftwaffe führte Aufklärungsflüge über der schottischen Küste durch.
Zwei britische 5000-Tonnen-Dampfer sind auf Minen gelaufen und gesunken.
Englische Vorkostenboote wurden unter dänischer Flagge beschlagnahmt.
An der holländischen Küste kam es zu einer neuen Minenexplosion.
Mussolini sprach vom Generalat des Beratenden Korporativen Ausschusses für Italienisch-Ostafrika über die Ziele der italienischen Kolonialarbeit.
In Emden wurden 24 Oberflächenschiffe Korvettenkapitän Hermann Hartung befohlen.
Die Wehr, unter Graf Helldorf-Emo blüht auf eine erfolgreiche Jahresarbeit zurück.
Die zum Zweck der Soldatenbetreuung gegründete „Dorfgemeinschaft Albersberg“ leitet vorbildliche Arbeit.



Rund um den Roland. Geländebücherei der SA-Standarte 75 und der Sonderstürme

Die Tag schon lange in der Luft, diese Geländebücherei, nachdem Hauptmann Hoffmann, der zur Zeit netterweise die Standarte führt, vor Weihnachten in einer Waggone mit der Ausübung der Aufgaben und Befehlen an die Sieger der Gruppenwettbewerbe 1939 die Einsatzparade für die kommenden Wochen verordnet hat, ist jeder Angehörige der Standarte 75, der noch nicht den feigen roten Knoten, den 14. Januar herumtrug, wo er seine tatsächliche Stellung unter Beweis stellen konnte.

Das Wetter war hell und ungemächlich, doch noch waren die Straßen hart und glatt und fielen an die marschierenden Einheiten große Anforderungen. Ueber der Landschaft lag eine leichte Dämmerung, die jedoch die Sicht nicht beeinträchtigte.

Vier Einheiten (mit Roll, Wittforf, Wiff und Marz) als Führer wurden mit der Bahn und zu Fuß in Bewegung gesetzt, um ihre Bereitwilligkeit im Geländebücherei der SA-Standarte 75 zu zeigen. Die SA-Männer unter Graf U. u. S. und die SA-Männer hatten sich hier als Beobachter, als Helfer, als Führer von größeren und kleineren Einheiten, beim Vorgehen zum Angriff und in der Abwehr zu bemühen.

An der Leistung, einen Juchz nach, jeden einzelnen Mann zu führen, den die Kommandeure im Kampf zu führen, das größte Kommando zu führen, und die zugleich aber, auch den Frontkameraden zeigen sollte, daß die Heimat nicht rotet und rotet, sondern in ihrem Sinne angeteilt, waren noch neben der Nachsichtbarkeit die der Pionierkunst und der Reiterkunst 1/2, der das Pferd mit dem Stabtrupp vertraut hatte, beteiligt.

Wie lange wird heute verdunkelt? Von Sonnenaufgang ... 16.46 Uhr bis Sonnenaufgang ... 8.25 Uhr

Geteilte Arbeitszeit bei den Behörden

Der Reichsinnenminister nimmt in einem Schreiben zur Arbeitszeitangelegenheiten in der Frage Stellung. Er hält es für notwendig, den Beamten, Angestellten und Arbeitern möglichst eine ausreichende Mittagspause freizuhalten, damit sie ihre Vorkenntnisse zu Hause einbringen können. Die Entlohnung treffen sie nach der Größe des Verdienstes über die Mittagspause hinaus zu zahlen. Die Behörden sind verpflichtet, die Arbeitszeit in einem Zeitplan möglichst gleichmäßig zu verteilen. Bei der Anlegung der Dienststunden ist darauf zu achten, daß Vorgesetzten, die durch ihre Arbeit in Anspruch genommen sind, ihre Geschäfte bei der Verteilung der Arbeitszeit berücksichtigen können. Die geteilte Arbeitszeit soll das gleiche Maß an Arbeit und Verantwortung in sich bergen und die Arbeitsleistung nicht beeinträchtigen. Die geteilte Arbeitszeit soll in den Diensten der Behörden, in denen bisher die durchgehende Arbeitszeit angewandt ist. Die in der Verordnung über die Arbeitszeit der Beamten festgesetzte Begrenzung der Arbeitsdauer wird bis auf weiteres aufgehoben. Die Behördenleiter können ihre Beamten nach Bedarf über hinaus in Anspruch nehmen, auch Sonntags oder Sonntagsabends einrichten.

Verhalten bei Fliegeralarm im Straßenbahnverkehr

Der Reichsverkehrsminister hat jetzt im Einvernehmen mit dem Reichsfliegerführer, dem Reichsfliegerführer 4 und dem Reichsfliegerführer 10 die Anordnungen über das Verhalten bei Fliegeralarm im Straßenbahnverkehr erlassen. Die Straßenbahnwagen sind unerschütterlich festzustellen, wobei zwischen den Wagen ein Abstand von 10 Metern mindestens verlangt wird. Die gesamte Fahrgastzahl auf der Strecke wird in fünf Minuten nach Erlassenen des Fliegeralarms spannungsgelöst gemacht. Fahrgäste, Fahrer und Schaffner verlassen die Wagen und heben sich nach Möglichkeit von den Straßenbahnwagen ab. Die Fahrgäste sind zu verhalten, wie bei Fliegeralarm auf ihrer Fahrgastkarte unterrichtet sein müssen.

Die Mitterberatung (Bilant-Ausgabe) der Schule Seebachauer Heerstraße und Hufelriede fällt am heutigen Freitag, 19. Januar, aus.

„Für Soldat eine Heimat kann man schon kämpfen!“ Ein Beispiel für viele: Die Soldatenbetreuung der „Dorfsgemeinschaft Albergern“

Am Schritt und Tritt begegnen wir in unheimlich großer Zahl Soldaten, die in den letzten Jahren geboren und denken groß gewordene Generation als eine Selbstverständlichkeit in Kriegsjahren empfindet, die Weltweit jedoch, durch die bittere Schule des inneren Zusammenstoßes, in Weisheit gegangen, als Ausdruck einer neuartigen Volksgemeinschaft das Wunder eines sich lösenden von innen her erneuernden, einmütigen Verteidigungs- und Siegeswillens unseres Volkes wahrnimmt. Im allgemeinen ist dies ein neuer, praktischer Schritt, in dem Deutschland als ein unbedingter Gegner seinen heutigen Feinden gegenübersteht, in der Pflicht der Verbundenheit zwischen innerer und äußerer Front. Sie tritt bestimmend auf das Gemeinschaftsleben aller Soldaten und Arbeiter ein und sie äußert sich nicht nur in neuem unerschütterlichen Strom der Liebe- und Treuebeweise, der zu den Festtagen am Jahresende und der innen an die äußere Front gelangt, sondern vielmehr schon im täglichen, oft weniger praktischen, als jedoch wertvollen Austausch von Verbundenheitszeichen, die von der Heimat nach draußen gehen und dem Soldaten die heilsame Gewissheit geben, daß die ganze Heimat bei ihm steht. Dies ist ein Schritt, wie ihn heute alle unsere Offiziere des Volkes einmütig in den Dienst dieser Idee stellen, sie heute einmal von der Arbeit der Arbeiter-Volksgenossen berichtet, deren Soldatenbetreuungs-Kreisleiter Blanke als vorbildhaft bezeichnet hat.

Truppenleiter Hg. Diers erzählte uns darüber folgendes: Am 8. Oktober gingen zum ersten Male über hundert Soldaten in unsere Albergern Soldaten. Die Mitglieder der Ortsgruppe hatten sich zuvor fleißig organisiert, um die Anwärter auf Soldaten zu erhalten. Zu gleicher Zeit waren alle Verbände und Vereine Albergerns zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengefaßt worden, die den Soldatenbetreuungs-Kreisleiter Blanke als vorbildhaft bezeichnet hat. Am 8. Oktober gingen zum ersten Male über hundert Soldaten in unsere Albergern Soldaten. Die Mitglieder der Ortsgruppe hatten sich zuvor fleißig organisiert, um die Anwärter auf Soldaten zu erhalten. Zu gleicher Zeit waren alle Verbände und Vereine Albergerns zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengefaßt worden, die den Soldatenbetreuungs-Kreisleiter Blanke als vorbildhaft bezeichnet hat.

Das war der Schritt des ersten, drei Seiten langen Briefes, der durch die Unterempfindung mit den Stempeln aller in der Dorfgemeinschaft vereinten Organisationen und Verbände für diese zur Verpflichtung und Verantwortung wurde. Er ging davon aus, daß die Dorfgemeinschaft ein einziges wertvolles Dokument wurde, das jeder besitzen sollte. Die Urkunde war für 20 Pfennig auszuwerfen und war in wenigen Tagen verkauft. Damit waren die Unkosten der ersten Sendung mehr als gedeckt.

Am gleichen Tage wurde ein Anführerbriefchen verkauft; damit ergaben sich die Mittel für die nächste Sendung und die Berechtigung zu dem Einschluß, alle zu einer Waggone eine Sendung abzugeben. Bis zu nächsten Freitag hatten dann die Karten einen Wert von 50 Pfennig erreicht. Die Dorfgemeinschaft führte dann ein Opferbüchlein zum Besten der „Dorfsgemeinschaft“ mit einem Ueberbetrag von 100 Pfennig durch, und ein Dorfgemeinschaftsbüchlein wurde am 10. Dezember für 200 Pfennig abgesetzt. Alle jährliche Einzelspenden sind inzwischen eingegangen, allein die Schule hat einen Betrag von über 100 Pfennig beigetragen. Am ersten Weihnachtsfest versammelten sich die Mitglieder in ein Konzert für die Dorfgemeinschaft am 31. Dezember fand ein Silvesterfest, an dem einige Stunden mit den Albergern Urlaubern zusammen zu sein und die Sammelbüchlein zu füllen.

Es sind hundert Leben Sendungen mit fast 900 Briefchen, die in den letzten Jahren durch die Dorfgemeinschaft der Albergern, ein Feindkreis und ein Hilfskreis und als höchstes das Weihnachtsfest am 18. Dezember.

Am neuen Jahre wurde die Dorfgemeinschaft mit einem Brief an die Dorfgemeinschaft und einer Mitarbeiterin eröffnet. Eine Weihnachtsfeier soll auch die nächste Sendung am 22. Januar enthalten, und für die folgende ist das Buch „Soldatenbetreuungs-Kreisleiter Blanke“ vorgesehen. Die Dorfgemeinschaft wird darauf hingewiesen, daß jede Sendung etwas Besonderes enthält, und dafür sind die Soldaten herzlich dankbar. Sehr viel Freude machen ihnen die Briefe der Frauen und Mütter, die den Soldaten herzlich beistehen und in denen die Mitglieder den Soldaten über alles Bericht erstatten, was sie für sie tun können.

Einiges wurde vielleicht noch über die Frage der Mitarbeiterinnen für ein solches Gemeinschaftsunternehmen zu berichten. Diese Frage macht den Albergern am wenigsten Kopfzerbrechen. Den Beginn haben wir oben geschrieben. Der Inhalt des Feindkreises und Hilfskreises und der größte Teil der Weihnachtsfeier wurde über den Inhalt des Feindkreises und Hilfskreises berichtet. Die Dorfgemeinschaft wird darauf hingewiesen, daß jede Sendung etwas Besonderes enthält, und dafür sind die Soldaten herzlich dankbar. Sehr viel Freude machen ihnen die Briefe der Frauen und Mütter, die den Soldaten herzlich beistehen und in denen die Mitglieder den Soldaten über alles Bericht erstatten, was sie für sie tun können.

Wieder tritt im nächsten Monat ein neuer Jahrgang der Jungen und Mädchen an, um in der Dorfgemeinschaft der deutschen Jugend zu helfen. Schon die ersten Schritte sind getan, um die Dorfgemeinschaft zu einem wertvollen Dokument zu machen, das jeder besitzen sollte. Die Urkunde war für 20 Pfennig auszuwerfen und war in wenigen Tagen verkauft. Damit waren die Unkosten der ersten Sendung mehr als gedeckt.

Zweijähriger Lehrgang zur Ausbildung von Meistertochtern

Das Deutsche Frauenwerk, Kreisstelle Bremen (Abteilung Volkswirtschaftlich-Hauswirtschaft) schreibt aus: Der Lehrgang zur Ausbildung von Meistertochtern wird in Bremen am 22. Januar 1940 in der Schule für Frauenberufe, Heisterstraße 9, durchgeführt. Der nächste Lehrgang beginnt mit dem neuen Schuljahr 1940. Zur Teilnahme sind berechtigt Hausfrauen, selbständige Geschäftsführerinnen und geprüfte Hauswirtschaftlerinnen, wenn die Aufnahmebedingungen erfüllt sind. Ueber die Zulassung entscheidet der Deutsche Frauenwerk.

Letztendlich und geprüfte Hauswirtschaftlerinnen, wenn die Aufnahmebedingungen erfüllt sind. Ueber die Zulassung entscheidet der Deutsche Frauenwerk. Am 22. Januar 1940 in der Schule für Frauenberufe, Heisterstraße 9, durchgeführt. Der nächste Lehrgang beginnt mit dem neuen Schuljahr 1940. Zur Teilnahme sind berechtigt Hausfrauen, selbständige Geschäftsführerinnen und geprüfte Hauswirtschaftlerinnen, wenn die Aufnahmebedingungen erfüllt sind.

Bestärkte Leibeszeit für Berufswettkämpfer. Die Reichs-, Gau- und Kreisverbände des Reichsbundeswettkämpfers der Deutschen Jugend in einem Wettbewerb um die Besten der Besten. Die Teilnehmer sind die Mitglieder der Reichs-, Gau- und Kreisverbände des Reichsbundeswettkämpfers der Deutschen Jugend in einem Wettbewerb um die Besten der Besten. Die Teilnehmer sind die Mitglieder der Reichs-, Gau- und Kreisverbände des Reichsbundeswettkämpfers der Deutschen Jugend in einem Wettbewerb um die Besten der Besten.

Unsere Bühnen melden: Bremer Schachklub. Am Sonntagabend beginnt die 11. Sitzung des Bremer Schachklubs. Die Teilnehmer sind die Mitglieder des Bremer Schachklubs. Die Teilnehmer sind die Mitglieder des Bremer Schachklubs. Die Teilnehmer sind die Mitglieder des Bremer Schachklubs.

Das zeitgemäße Rezept. 1/2 Kilogramm Mehl, 1/4 Kilogramm Butter, 1/4 Kilogramm Zucker, 1/4 Kilogramm Hefe, 1/4 Kilogramm Salz, 1/4 Kilogramm Wasser. Das Rezept ist für 10 Personen geeignet. Die Teilnehmer sind die Mitglieder des Bremer Schachklubs.

Saubereit im Mund. Hilft Zahnarbeiten verdrängen. Täglich Zahnpflege ist deshalb ein Gebot der Gesundheit. Die Teilnehmer sind die Mitglieder des Bremer Schachklubs.

CHLORODONT. Es ist unser unverzichtbarer Entschäler, jeden einzelnen Deutschen, er mag sein, wer er will, ob hochgeboren und reich, oder ein einfacher Arbeiter, jeden einmal in seinem Leben zur Handarbeit zu führen, damit er sie kennenlernt. Der dünkelpolte Sinn, der sich über den Handarbeiter erhebt, muß aufhören, aber auch der Handarbeiter muß einsehen, was das Gefährliche der Handarbeit zu leisten hat. Adolf Hitler

Sohn der Goldmanns Jön

ROMAN VON OTTO HAWRANEK

Dann kam seine Stimme gefährlich leise durch die Föhne, aber sie klangte sich bald zu unbeschreiblicher Härte. „So? Es ist zu Ende? Einfach zu Ende, nicht wahr? Das sagst du, als wäre dieser Tod nicht der Tod der Spüßant an einer der kleinen intelligenten Schullehrer, deren Föhnezeit über eine und ordentliche Jahre durchgehend? Ein kleiner Kerl, ein verlogener Mörder, ein Schürzenjäger schon als halbwüchsiger Bursche? Haha! Das hat niemand gesehen, niemand wissen wollen, weil er ein Künstler war! Und du, die Erna Quandt, für die mich hätte in Stille haben lassen, du bist auf seinen Spinnweben! Ausgerechnet du — du — du! Wenn jemand wußte, wer du bist, was du wert bist, wenn es in dir ausläßt, wenn jemand die ganze Erna Quandt fände — ja er wird sie töten!“

Walter Hemmerling fühlte sich plötzlich am Kraken gepackt und herumgewirbelt. „Sie gehen sofort nach Hause!“ sagte eine tiefe Stimme laut, aber nicht unheimlich. Hemmerling sah sich dem Baufriseur Bilgram gegenüber. „Sie sind mit Ihren Nerven nicht in Ordnung. Suchen Sie morgen einen Arzt auf!“

„Sie haben den gleichen Weg, ich habe eine Tochtermannschaft, die Sie nicht kennen. Das ist ein Scherz, ich führe.“ Er wartete ihre Antwort nicht ab, ließ seinen Arm unter den ihren und hielt sie fest und sicher. Der Lichtschein seiner Taschenlampe tanzte vor ihnen her. „Sie werden sich später gegen ein Weibchen, das ihr in der Nacht die Hand an den Schultern, und sie hat in Ordnung.“

„Danke“ sagte sie leise, aber ihre Stimme verzerrte. „Sie werden sich später gegen ein Weibchen, das ihr in der Nacht die Hand an den Schultern, und sie hat in Ordnung.“

„Du hatte kein Blut mehr im Gesicht. „Rosafärb“ Du bist ja wahnsinnig!“

„Danke“ sagte sie leise, aber ihre Stimme verzerrte. „Sie werden sich später gegen ein Weibchen, das ihr in der Nacht die Hand an den Schultern, und sie hat in Ordnung.“

Nachwuchsförderung auch im Kriege

In diesen Tagen begann die Winterübung der Jugend...

Der Führer wollen mit immer mehr begreifen, ob...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Ein Riesenwerk der Hilfskraft

Rückblick auf die NSD.-Arbeit unseres Gaues West-Ems im Jahre 1939

Größe Zeiten erfordern ein starkes Volk. Wir sind...

Wir haben nicht nur einen Weltkrieg aus Stahl und...

Wir arbeiten, mehr arbeiten, mehr opfern...

Amnütten dieses Walfes steht unsere NSD.-Arbeitskraft...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

geliebte Einzelvorbereitung aller Volksgenossen und...

Wir haben nicht nur einen Weltkrieg aus Stahl und...

Wir arbeiten, mehr arbeiten, mehr opfern...

Amnütten dieses Walfes steht unsere NSD.-Arbeitskraft...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Die Winterübungen, die am 30. April beendet wird...

Was bringt der Bremer Rindfleisch heute?

Freitag, 19. Januar, 6.00 Morgens. Markt am Meisler - 6.30...

Handelsmeldungen

Die Börsenkennziffern stellen sich für die Woche vom...

Bauholz eingeführt

Durch einen Erlass des Reichsarbeitsministers vom...

Reichsbankausweis vom 15. Januar 1940

Nach dem Ausweis der Deutschen Reichsbank vom...

Berliner Börse

Berlin, 18. Januar. Umsatzmäßig hat sich an den Aktien...

Berliner Devisenkurse

Telegraphische Auszahlung

Table with columns for country, date, and exchange rate.

Unter dem Hohensadler

Kreis Bremen

Kreis Bremen-Lesum

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Kreisgauenhilfsarbeit

Hinweise

Hier folgende Mitteilungen gehören zum Anzeigenteil

Sonnabend, 20. Januar 1940, Anfang 18.00 Uhr - Ende 18.30 Uhr

Festerrunde zum Wochenende

in der Ortschaft des Domes

Ansprache: Adolf Schumann-St. Pauli, Rabe.

Heute, Freitag, 20. Uhr, im Westgolf der

Hölderlin-Feier

Friedel Hintz-Börner

Arten in der Gesellschaft des Deutschen

„Deutscher Lebenskundeunterricht in Bremen“

Heute 2. Beethoven-Abend Kulenkampf

mit Siegfried Schulze, 30. Uhr, Glade. Im

Philharmonische Gesellschaft

Der Köselwirt und die Franzosen

Erinnerung an eine Franzosenzeit von 1923 / Im rechten Augenblick nachherzählt

„Viele unserer Weltmaßstäbe kennen das Kösel“

„Das war damals im Juli, als der Köselwirt mit

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

„Wenn's Gutmütigkeit, wenn's deutlich“, erklärte er,

„Es ist dies Wort, die der Freund des Köselwirts

„Der Köselwirt lebte in einem kleinen Hauschen

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

„Wenn's Gutmütigkeit, wenn's deutlich“, erklärte er,

„Es ist dies Wort, die der Freund des Köselwirts

„Der Köselwirt lebte in einem kleinen Hauschen

Familienheimfahrten nach dem 15. Januar

Zur Hebung von Zweifel weist der Reichsarbeits-

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

NS-Grauenhild

Deutscher Wilhelm Defer, heute 20.30 Uhr

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

„Die von England aus in Polen entfaltete

„Einige bewährte Mitarbeiter und eine größere

„Wann die feststehen und bestehen, das darf zu

Denunziations-Lohn

Als der General Vignere einst nach Wehrmacht kam,

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

„Wenn's Gutmütigkeit, wenn's deutlich“, erklärte er,

„Es ist dies Wort, die der Freund des Köselwirts

„Der Köselwirt lebte in einem kleinen Hauschen

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

„Wenn's Gutmütigkeit, wenn's deutlich“, erklärte er,

„Es ist dies Wort, die der Freund des Köselwirts

„Der Köselwirt lebte in einem kleinen Hauschen

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

„Wenn's Gutmütigkeit, wenn's deutlich“, erklärte er,

„Es ist dies Wort, die der Freund des Köselwirts

„Der Köselwirt lebte in einem kleinen Hauschen

Drager Quartett

Mit diesem Abend machte der Kaufmannsleiter

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

„Wenn's Gutmütigkeit, wenn's deutlich“, erklärte er,

„Es ist dies Wort, die der Freund des Köselwirts

„Der Köselwirt lebte in einem kleinen Hauschen

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

Drager Quartett

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

„Wenn's Gutmütigkeit, wenn's deutlich“, erklärte er,

„Es ist dies Wort, die der Freund des Köselwirts

„Der Köselwirt lebte in einem kleinen Hauschen

„Viel entwickelte sich zwischen den beiden Freunden

„Wenn's Gutmütigkeit, wenn's deutlich“, erklärte er,

Die Vereinigten Theater zeigen
die neue große Wochenschau und:

Paula Wessely



als **MARIA JLONA**

in dem gleichnamigen Spitzenfilm der Terra mit **Willy Birgel**
Paul Herbig, Otto Wernicke

„Alles in diesem Film ist Schönheit, Grazie und lachendes Leben. Um so tiefer ergreift uns die Tragik des Ausgangs“

Die Jugend hat Zutritt
Täglich: 3.30 6.00 8.30
Vorverkauf ab 11 Uhr ununterbrochen

Liselotte Klingler



spielt eine der Hauptrollen in dem Tobis-Lustspiel:

Wenn Männer verreisen
E. Waldow, Georg Alexander, E. Waldow, Lotte Werkmeister

„Hier wird einmal ein Exempel statuiert...!“

Jugendliche nicht zugelassen
Täglich: 3.30, 6.00, 8.30
Vorverkauf von 11 und ab 4 Uhr

METROPOL

Der ganz große Erfolg:



Ein UFA-Großfilm mit **Hermann Speelmann** und **Max Gülstorff**

Abenteuer — Romantik
Tollkühnheit!

Jugend hat Zutritt
3.30 6.00 8.30 | 5.00 u. 8.15

KAISER PALAST

EUROPA

Ein neuer UFA-Film:



Ein UFA-Großfilm mit **Hans Knöck** und **Paul Richter**
Hedwig Bleibtreu, Eduard Köck, H. A. Schlettow, Erka Dannhoff

Dem Reiz dieses Filmes wird sich niemand entziehen können!

Jugend hat Zutritt
Täglich: 8.15 | Täglich: 8.15
Sonnabend auch 5 Uhr

HANSA APOLLO

Bols Stuben

In Anbetracht der Verkürzung der Polizeistunde sind die Bols Stuben ab 17. Januar 1940 von 16 Uhr im vollen Umfange geöffnet

Bols Stuben • Bar • Tanz-Diele

Konzert • Tanz

ASTORIA-Programm

im Januar führend!

Mimi Thoma
die einzigartige Schallplatten- und Rundfunkkünstlerin
Caroline Neander sagt an, Annabell und Jack, Low Skays, Mario Maris, H. und C. Gaden, S. Belmont, die Petie, Barverina, Graudenz-Ballett, Hein Vogel

Dazu täglich die neueste Wochenschau
Programm beginnt 8 1/4 Uhr

Atlantic-Künstlerspiele

Täglich abends große Vorstellung
mit **Mimi Thoma**

Der große Erfolg im Atlantic-Café

BELA JANI
mit seinen Ungarn, der Sängerin Thea Menzell und dem lyrischen Tenor Fritz Kall

Preisskat

Seute, 20.30 Uhr:
Gr. Geldpreisliste:
3.11.38, 4.11.38, 5.11.38

Brieflot 8 1/2 Uhr:
Rienbar, Altman

Sonstiges

Metalle Schrott Abbrüche
Prieb & Wessel nach.

Semperstraße 77
Zeilhof 8 1/2 Uhr

Schrott Altpapier

Metalle Wissenberg
Hohelstraße 30/38
Telefon 5 42 71

Buntentor-Lichtspiele

Von Freitag bis Montag:
Heinrich George in:
Sensationsprozeß Casilla

Von Dienstag bis Donnerstag:
Abenteuer in zwei Erdteilen
(Kampf um einen Mann)

Anfang: Wochentags 8.15 Uhr,
Sonntags 5.10 u. 8.15 Uhr

Central-Theater, Oslebshausen

Tägl. 8.15, Sonntags 5.15 u. 8.15

Sensationsprozeß Casilla

Von Dienstag bis Donnerstag
Wer küßt Madelaine?

Alhambra

Gröpelinger Heerstraße 195/197
Wochentags 8.15, Sonntag 5.15 u. 8.15

Irrtum des Herzens

Paul Hartmann, Levy Maronch, Käthe Dorsch, Hans Söhner, Grethe Weiser u. a.

Der letzte Alarm

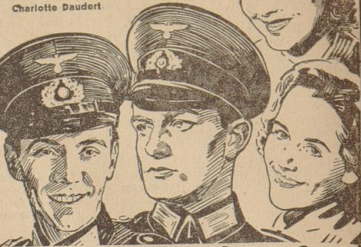
Anf. 20.30 Uhr
vom 19. bis 22. Januar:
Anna Dammann, Otto Wernicke in

Gloria Lichtspiele, Mispelstraße

Johannisfeuer
nach dem Bühnenspiel von Hermann Sudermann

Täglich: Riesenerfolg im Tivoli!
„Aber auch jeder ist begeistert!“

Rudi Godden • Rolf Moebius
Carsta Löck • Hilde Schneider
Charlotte Daudert



Soib Gymnastik übt!

Die Jugend hat Zutritt

TIVOLI
Vorverkauf von 11 bis 1 und ab 3 Uhr * Ruf 2080!

Der große Erfolg bei Publikum und Presse!



Kristina Söderbaum, Fritz von Dongen, Anna Dammann

SCHAUBURG
4.30 • 8.30

Ein toller Film! Hochspannung bis zum Übersten!



Tempo! Tempo!
ist die Parole dieses Films!

MODERNES
8.15 • Montag auch 4.30

Gebannt ist jeder von diesem Filmwerk!

BRAND IM OZEAN

Hans Söhner, R. n. Deltgen, Winnie Markus, Mich. Benken

Fassend und spannend bis zum letzten Meter!
DECLA
8.15 • Decla spielt nicht mehr Montag u. Donnerstag nachm.

Woltmershausen

Unsere Annahmestelle für Bezugsbestellungen und Anzeigen befindet sich nicht mehr bei A. Abendroth Nachf., Woltmershauser Straße 294, sondern bei

Toni Zimmermann

Papier- und Tabakwaren
Woltmershauser Straße 368
Bremer Zeitung

Stellengesuch

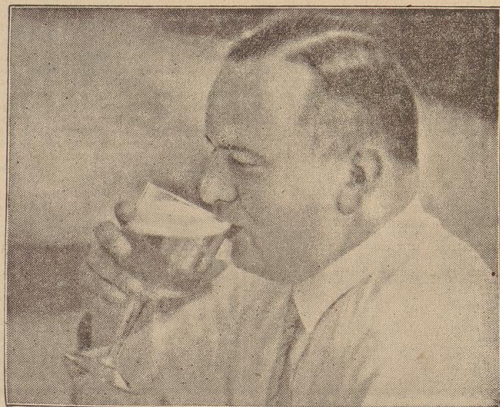
Blutrin
Erg. in 14 b
Stationsstr. 7
(Noblinghaufen)
Ruf 5 29 47

Mietgesuche

Wir suchen per sofort
möblierte Zimmer
Angebote an
„Weser“ Flugzeugbau G.m.b.H.,
Ausbildungswerk
Ruf 8 42 81
Hausapparat 228

Vermieten
Innere Stadt
Ruf 8 42 81

Tausch
2 St. u. 2 B. gegen
2 St. u. 2 B. in
Ruf 8 42 81



Ein HAAKE-BECK-Genießer

D. R. P. 576 515

nach diesem wurde von 1929-1939 mein beliebter Idee-Kaffee hergestellt. In sinnig-gemäßer Weise wird auch Koff — zu 80% — bearbeitet. Das ist die Erklärung für den milden Geschmack beider Fabrikat

Koff

richtig zubereiten, heißt weniger als die Hälfte der vom Bohnen-Kaffee gewohnten Menge nehmen

Das gibt ein gutschmeckendes Getränk

J. J. Darboven

HAMBURG

Bezug gegen Karten

Stellenangebote

- Gesucht zum sofortigen Dienstantritt
1. geübte Stenotypistinnen, Kassen-, Verwaltungs- und kaufmännische Angestellte,
 2. mehrere Ingenieure für Tiefbau (Kanal- und Straßenbau),
 3. mehrere Ingenieure für Hochbau (Baupolizei, Neubau: Planung und Bauausführung).

Vergütung nach Tarifordnung A.
Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und möglichst Lichtbild umgehend an das Personalamt.
Wilhelmshaven, den 15. Januar 1940.

Der Oberbürgermeister.
Dr. Müller.

Volkspfleger und Volkspflegerinnen

als Kreisstellenleiter bzw. Kreisfachbearbeiterinnen für die Familien- und Jugendpflege gesucht. Die Bewerberinnen müssen im Besitz der staatlichen Anerkennung sein. Bewerbung: D. O. N. V. 11.

Bewerberinnen mit Lichtbild u. beidseitig beglaubigten Nachweisen an die Kreisleitung, Sieringstr. 11, Hamburg 1, Eilb., Gattorfstraße 8.

Gesucht für meine **Rohtabak-Verhandabteilung u. Lohnbuchhaltung**

fitzer, junger Mann
Angebote unter 8 568.

Perf. Maschinenbuchhalter(in)
(Mercedes — Abdeletra)
für sofort oder später.
Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsanforderungen an 6 22 666

Säuglingsschwwestern und -pflegerinnen

für die notwendige Betreuungsarbeit in der Abnehmerinnen- und Säuglingspflege in Hilfswert „Mutter und Kind“ zum sofortigen Eintritt gesucht.

Bewerberinnen mit Lichtbild und beidseitig beglaubigten Nachweisen an die Kreisleitung, Sieringstr. 11, Hamburg 1, Eilb., Gattorfstraße 8.

Junge Frau Mädchen
für die notwendige Betreuungsarbeit in der Abnehmerinnen- und Säuglingspflege in Hilfswert „Mutter und Kind“ zum sofortigen Eintritt gesucht.
Angebote unter 8 568.

Mädchen
für die notwendige Betreuungsarbeit in der Abnehmerinnen- und Säuglingspflege in Hilfswert „Mutter und Kind“ zum sofortigen Eintritt gesucht.
Angebote unter 8 568.

Admiral-ALAS! • HEMMSTR.

Täglich 8.15 Uhr
Johannisfeuer
nach dem Bühnenspiel von Hermann Sudermann mit: Anna Dammann, Otto Wernicke, Ernst v. Klipstein, Hans Brausewetter u. a.

Jugendliche nicht zugelassen.
Wochenschau: Neueste Folge.

Barberina

Victoria von Ballasko — Grethe Weiser — Willy Fritsch — Kent Martell ... u. a. in dem UFA-Film:

Die Geliebte

Ferner das interessante Beiprogramm **Das vor-ohne Kleider mit dem guten Ton**
Anfangszeiten:
11 Uhr - NV. 5.45 - 6 - Abd.-V. 8.45

WELT-THEATER

Ab Freitag 8.15 Uhr
John Howard
in d. deutschsprachigen Film
Scotland Yard auf falscher Spur
Im Beiprogramm:
Über die Grenze entkommen
Wochenschau: 1. Folge
mit den neuesten Berichten

ODEON

Hopfenstraße 57
Täglich 12.15, Sonntag 11.15, 12.15
Der große Erfolg!
MARIA CEBOTARI

Premiere der Butterfly

Lucie Englisch, Paul Komp, Siegfried Schürenberg, Franco Giachetti, Musik: G. Puccini

Verdunkelungsprotos

In allen Größen, auch kleine
allein oder auch in der Gruppe
Teppich-Diersch
Seebühlstraße 139
Ruf 8 21 87

Verdunkelungspapier

Daniel Schad, Langenstr. 30

Kammer-

Lichtspiele, Osterstraße 105, R. 26583
Paul Herbig — Friedl Czepa
Gretl Theimer — Maria Andergast
in dem Wien-Film der Tobis:

Unsterblicher Walzer

Jugendliche haben Zutritt
Täglich 3.30, 5.45 und 8.30 Uhr
Eintritt jederzeit!

CAPITOL

GRÖPELINGEN
Täglich 8.15, Sonntag 5.30 u. 8.30

Ehe in Dosen

Sonntag: 7.00 Uhr Jugendl. Vorstellg.

ODEUM

WOLTMERSHAUSEN
Täglich 8.15, Sonntag 5.15 u. 8.30

Alarm auf Station III

Sonntag: 2.00 Uhr Jugendl. Vorstellg.

Ton-Lichtspiele Huchting

Nur Sonnabend u. Sonntag: 8 Uhr
Der Vorhang fällt

SKALA

Faulenstr. 55/57, Anf.: 4, 6.15, 8.30
Sonntags: 5.30 — 6.40 — 8.30 Uhr
Freitag — Montag
Jutta Freybe, Ingeb. v. Kusrow, Maria Koppacher

Was ihn, Sibylle?

Jugendliche zugelassen
Dienstag — Donnerstag
Verliebtes Abenteuer
Paris und Nizza, schöne Frauen
und Juwelenraub
Jugendl. üb. 14 Jahre zugelassen!

Die gute Frühjahrsbrille

Diplom-Optiker
Martin Fuhljahr
Bremen-Neustadt
Brückenstraße 25
Gröpelinger Heerstraße 210